



Sport-Report

Ausgabe 1-2018



Aus dem Inhalt:

Seite 6

Seite 12

Seite 18

Seite 20

Seite 32



Anpacken ist einfach.

ANZEIGE

Wenn man dabei auf die leistungsstarke Unterstützung der Sparkasse zählen kann. Wir fördern sportliche Wettbewerbe seit vielen Jahren. Wir helfen Ihnen aber auch bei Ihren finanziellen Zielen.

Lassen Sie sich beraten.

Wenn's um Geld geht

 Stadtsparkasse
Düsseldorf

sskduesseldorf.de

willkommen im neuen Jahr 2018

– viele spannende Themen erwarten uns und unseren Verein.

Im April richten wir den 10. Internationalen City-Cup in der Rhythmischen Sportgymnastik aus. Ich finde dies ist eine tolle Entwicklung. Wer hätte 2008 gedacht, dass es uns gelingt, eine Veranstaltung mit diesem Renommee zu etablieren. Mussten wir früher noch aktiv einladen, kommen heute Vereine aus der ganzen Welt direkt auf uns zu. Damit haben wir, trotz vieler Widrigkeiten in den letzten Jahren, die Rhythmische Sportgymnastik in Düsseldorf fest etabliert.

Zum Vereinsalltag gehört auch immer Veränderung dazu. Dies gilt auch für unseren Sportler-Stammtisch. Die Zeiten und die Ansprüche ändern sich, dies spüren wir auch. Wir wollen die Tradition aber auch beibehalten. Aus diesem Grund haben wir uns entschieden, den Stammtisch ab diesem Jahr einmal im

Monat durchzuführen. Wir hoffen so, dass wir weiter attraktiv als Treffpunkt in Knittkuhl sind, die damit verbundene Arbeit ist kalkulierbarer. Dazu kommen natürlich unsere Events wie Oktoberfest, Grillfest und viele andere.

Im März steht dann unsere ordentliche Mitgliederversammlung an. In diesem Jahr wird der Vorstand neu gewählt. Ich möchte mich hier bei Lars Blaesing bedanken. Aufgrund von beruflichen und wohnrechtlichen Veränderungen steht Lars für die nächste Wahlperiode nicht mehr zur Verfügung. Ich denke, ich spreche im Namen aller, wenn ich sage: Lars, der SSV dankt für deinen Einsatz in den vergangenen Jahren. In diesem Heft stellen wir euch eine Kandidatin vor, die gerne mit uns im Vorstand arbeiten möchte.

Ich freue mich auf das gemeinsame Vereinsjahr 2018 – **gehen wir es an.**

*Euer
Christian Klöhn*



Mit dem vergangenen Jahr 2017

blicken wir als Verein und Vorstand auf ein Jahr mit vielen Höhen, aber leider auch mit Tiefen zurück. In vielen Themen und Punkten ging es weitere Schritte nach vorne, aber wo Licht ist, ist dann auch immer Schatten. Dies haben wir im vergangenen Jahr deutlich dadurch gespürt, dass uns treue Wegbegleiter verlassen haben. In diesen Stunden haben wir gemerkt, wie wichtig dieser Verein nicht nur als Sportanbieter, sondern auch als soziale Stütze, ja als Familie ist. Blicken wir nun gemeinsam auf die wesentlichen Themen aus dem letzten Jahr und wagen den Ausblick auf die wichtigsten Themen 2018. Dazu findet ihr in diesem Report die Berichte der einzelnen Abteilungen, die euch einen Blick auf die Entwicklung und Erfolge im sportlichen Bereich geben.

ZDF – Zahlen, Daten, Fakten:

Wie in den vergangenen Berichten kommt der Punkt Statistik zuerst. Der positive Trend in der Mitgliederentwicklung hat sich im vergangenen Jahr leider nicht fortgesetzt. So haben wir aktuell mit 978 Mitgliedern fünf Mitglieder weniger als zum Jahresstart 2017. Das ist nicht alarmierend, zeigt aber wohl, dass wir uns mit einer Anzahl leicht unter 1.000 arrangieren müssen.

Interessant ist hier die Konstanz der Mitgliedschaft. Alleine im letzten Jahr sind 182 Mitglieder neu oder wieder eingetreten. Im Umkehrschluss bedeutet dies, dass 187 ausgetreten sind. Damit haben wir fast 400 Mitglieder, die entweder ein- oder ausgetreten sind. Bei 978 Mitgliedern eine hohe Zahl, die zeigt, dass wir als Verein auch immer mehr als Dienstleister gesehen werden. Interessant sind noch zwei Zahlen, die uns positiv stimmen: 171 Mitglieder sind länger als 20

Jahre im Verein. Das zeigt wiederum, dass es einen großen Pool an treuen Mitgliedern gibt.

Die Finanzen sind geordnet. Für das abgelaufene Jahr 2017 hatten wir ein Minus eingeplant, um dringend benötigte Investitionen zu bewerkstelligen. Es ist uns gelungen, dieses Minus deutlich geringer zu gestalten. Damit blicken wir auch in diesem Jahr auf ein erfolgreiches Finanzjahr zurück. Die genauen Details hierzu werden wir auf der ordentlichen Mitgliederversammlung im März präsentieren. Die Anzahl der Verordnungen steigt weiter und hat im Jahr 2017 eine Grenze erreicht, bei der wir sagen, wir kommen an die ersten Kapazitätsengpässe. Mit über 450 Verordnungen haben wir die Zahl von 400 im Jahr 2016 noch einmal steigern können.

Gesundheitszentrum

Der nächste Schritt im Gesundheitszentrum ist getan. In der sportfreien Zeit zwischen den Jahren haben wir im großen Übungsraum einen neuen Sportboden verlegen lassen. Diesen Schritt haben wir im letzten Jahr auf der Mitgliederversammlung angekündigt, der Boden ist nun fertig verlegt. Die ersten Reaktionen der Teilnehmer sind sehr positiv. Nicht nur, dass es weniger rutschig ist, auch die Bodentemperatur ist nun deutlich angenehmer. Das ist gerade bei Übungen auf der Turnmatte nicht zu unterschätzen.

Vorstandswahlen 2018

Jetzt sind seit der letzten Vorstandswahl wieder drei Jahre ins Land gegangen. Die Zeit ist schnell verfliegen, wir waren selbst überrascht. Und so ist ein Tagesordnungspunkt am 23.03.2018 die Neu- bzw. Wiederwahl des amtierenden Vorstandes. An dieser Stelle können wir bereits ankündigen, dass unser 1. Kas-

sierer Lars Blaesing nicht zur Wiederwahl bereit steht. Aufgrund seiner beruflichen Orientierung steht er nicht mehr im gewohnten Umfang zur Verfügung und sagt, dies würde dem verantwortungsvollen Amt nicht gerecht werden. Wir danken Lars bereits an dieser Stelle für seinen Einsatz in den vergangenen Jahren und der Bereitschaft, Verantwortung im Ehrenamt zu übernehmen. Mit unserer 2. Kassiererinnen Vanessa Funke stellt sich eine mögliche Nachfolgerin zur Wahl. Auch für das dann frei werdende Amt der 2. Kassiererinnen ist es uns gelungen, eine Kandidatin zu finden. Tanja Coenen, wohnhaft in Knittkuhl, stellt sich zur Wahl. Um sie besser kennen zu lernen, stellt sie sich in diesem Heft vor. Darüber hinaus wird das Amt des Seniorenbeauftragten neu zu besetzen sein, Walter Friedhoff stellt sich nicht zur Wiederwahl. Wir bedanken uns bei Walter für sein Engagement in diesem Amt. Walter war zur Stelle, als es galt, dieses Amt zeitnah wiederzubesetzen. Walter hat dem Verein damit einen sehr wichtigen Dienst erwiesen.

Trotz intensiver Bemühungen konnten wir bis jetzt keinen Kandidaten zur Wahl des Seniorenbeauftragten finden. Wir würden uns freuen, wenn sich bis zu der Mitgliederversammlung jemand bereit erklären würde, die Aufgabe zu übernehmen.

Und sonst?

Auch in 2017 waren wir in vielen externen Gremien wie z.B. dem technischen Komitee der RSG beim Rheinischen Turnerbund gefragt. Darüber hinaus wurde der Verein bei den verschiedensten Institutionen (Düsseldorfer Turnverband, IGV, Hubbelrather Schützen etc.) durch das Jahr hindurch vertreten.

Der Blick auf 2018

Das erste Halbjahr wird aus sportlicher Sicht durch die Rhythmische Sportgymnastik geprägt sein. Mit den K-Übungen am 10.2., unserem 10. Internationalen City am 7.4. und dem Bundesfinale am 2.6., alle durch uns ausgerichtet, stehen drei Veranstaltungen der Extraklasse auf dem Programm. Und dann wagen wir auch schon den weiten Blick auf das Jahr 2022 – unser 50-jähriges Vereinsjubiläum kündigt sich an. Hierzu werden wir bereits in diesem Jahr in Planungen, Konzeptionen und die Vorbereitung einsteigen. Denn gut geplant ist dann auch gut gefeiert.

Der Vorstand

Neujahrsempfang beim SSV

Auch in diesem Jahr lud der SSV zum Neujahrsempfang und 53 Gäste sind dieser Einladung gefolgt. Und so begann am 14.01.2018 im Sportheim das neue Vereinsjahr. Interessiert hörten die Gäste den Ausführungen der beiden Vorsitzenden Christian Klöhn und Oliver Brinks zu. Christian Klöhn begrüßte die Gäste und bedankte sich bei Verwaltung, Politik und Verbänden für die Unterstützung im vergangenen Jahr. Oliver Brinks ehrte Claudia und Cornelia Missler für ihre 25-jährige Mitgliedschaft. Dazu zeigte er die weiterhin positive Entwicklung im Sport- und Gesundheitszentrum auf.

Christian Klöhn wünschte zum Abschluss des Redeteils allen Anwesenden ein 2018, das so werden soll, wie es jeder sich wünscht.

Und natürlich verwöhnte im Anschluss der Heimausschuss die Gäste. Dieses Mal mit der Auswahl zwischen Pfundstoppf und Senfsuppe. Und auch der Apfelstrudel im Anschluss durfte nicht fehlen.

Die Redaktion

hintere Reihe : Bernd , Markus , Torben , Philipp, Dennis , Chris , Sascha und Clemens
vordere Reihe: Kevin , Tiam , Sveh und Waldi.



Die Basketballsparte

des SSV Knittkuhl konnte in der Saison 2016/17 den Aufstieg der 1.Mannschaft in die Landesliga 5 feiern, die bislang höchste erreichte Spielklasse für diese Sparte. Die 2.Mannschaft blieb zum Abschluss der Saison verdient in der Bezirksliga 5 und ist für alle Nachwuchskräfte und Neulinge eine solide Startoption. Zu Beginn der Saison tauschten die 1. und 2.Mannschaft komplett ihre Spieler untereinander aus, so dass aus der 1. die 2. und aus der 2. die 1.Mannschaft wurde.

1.Mannschaft

Die 1.Mannschaft ging ganz klar mit Aufstiegsambitionen in die Saison 2016/17. Man wollte, nachdem man in der Saison 2015/16 als SSV Knittkuhl 2 souverän und ohne Spielverlust den Aufstieg aus der Kreisliga in die Bezirksliga schaffte, direkt eine Liga aufrücken. Und nach den

ersten Spielen sah auch alles danach aus. Der zur Saison neu installierte Coach Albert stellte seine Mannschaft emotional gut auf die Gegner ein, so dass die ersten Spiele gewonnen wurden. Erst gegen die TG Neuss gab es die erste Niederlage zu verzeichnen. Und damit zeichnete sich bereits ab, dass die beiden Favoriten SSV Knittkuhl 1 und TG Neuss den Aufstieg unter sich ausmachen werden. Dabei lagen die besseren Karten ganz klar in den Händen des SSV. Da Neuss sein Auswärtsspiel gegen Dynamic Squad unglücklich verloren hatte, hatten beide Teams jeweils eine Niederlage zu verzeichnen. Sollten nun beide keine Partie mehr verlieren, käme es zum absoluten Showdown am letzten Spieltag. Zur Verstärkung der 1.Mannschaft für die anstehende Rückrunde wechselte in der Winterpause Kevin Deußen, der Topscorer der 2.Mannschaft, hoch in die Erste. Und es kam, wie es kommen musste. Der

SSV und die TG Neuss gewannen alle ihre Rückrundenspiele und trugen am letzten Spieltag das Endspiel um den Aufstieg in die Landesliga aus. Hier hatte der SSV Heimrecht. Die Partie war an Dramatik nicht zu überbieten. Über weite Strecken war TG Neuss mit teilweise bis zu 10 Punkten in Führung. Der SSV kämpfte sich immer wieder heran, ging aber erst in der Schlussminute in Führung. Durch zwei am Ende nicht verwandelten Freiwürfe von Neuss war klar, die 1.Mannschaft des SSV Knittkuhl spielt in der Saison 2017/18 in der Landesliga. Für die Saison 2017/18 ist die Vorgabe von Neu/Alt Coach Simon Baethke ganz klar ein solider Platz im gesicherten Mittelfeld. Nach nun elf Spieltagen ist genau dies erreicht. Mit sechs Siegen steht das Team an sechster Stelle. Da Mannschaften wie Willich (0/11, Siege/Niederlagen) und Grevenbroich 3 (1/10) abgeschlagen am Tabellenende stehen, sollten die Ziele ganz klar erreicht werden.

2.Mannschaft

Nach den Abgängen einiger Spieler, vor allem den Leistungsträgern Jens Gabriel und Philipp Grabowski, ging es für die 2.Mannschaft in erster Linie darum, den Klassenerhalt frühzeitig zu sichern. Und dies sah nach den ersten Spielen auch gar nicht so schlecht aus. Man holte schnell ein paar Siege, um sich vor Ende der Halbserie im gesicherten Mittelfeld wiederzufinden. Durch den Abgang von Kevin Deußen, dem damaligen Topscorer zur 1.Mannschaft, fehlte dann aber doch ein zuverlässiger Punktelieferant. Die Last konnte nicht sofort von allen Spielern gleichermaßen getragen werden. Nachdem dann die Partie gegen SFD Düsseldorf 2 und Kaarst-Büttgen 2 noch verloren ging, musste dringend ein Sieg her. Diesen konnte man dann doch noch gegen Bayer Dormagen einfahren und letztendlich wurde die Klasse gesichert. Diesen konnte man dann doch noch



gegen Bayer Dormagen einfahren und letztendlich wurde die Klasse gesichert. Für die Saison 2017/18 wechselten zwei alte Bekannte wieder zurück zum SSV. Jens Gabriel und Philipp Grabowski kamen nach einem Jahr zurück und sind auf Anhieb die Leader der zweiten Mannschaft geworden. Nach 12 Spieltagen steht man mit sieben gewonnenen Spielen auf dem vierten Tabellenplatz. Hervorzuheben sind ebenfalls die Leistungen von

Richard Diether Schuchard, der regelmäßig 20+ Punkte pro Spiel verzeichnet.

Ergebnisse der Spiele am 3. Dezember:

1. Mannschaft gewann 75:53 gegen Merkur Kleve (Landesliga 3)
2. Mannschaft gewann 71:56 gegen BG Kaarst-Büttgen 2 (Bezirksliga 05)

Felix Klaus



ELEKTRO RILL
Elektro - Hausgeräte
Tel. 0 21 02 / 87 22 75

MENS
iele
EFF
AEG

ELEKTRO RILL ... ganz in Ihrer Nähe!
An der Lilie 1, 40878 Ratingen
Tel. 02102 / 87 22 75

Leise rieselt der Schnee,
und rieselt... und rieselt... und rieselt...
Das weißeste Weihnachtsturnen in der
Geschichte des SSV.

Bereits beim Aufbau am Mittag deutete sich an, was am Nachmittag Gewissheit war. Knittkuhl wurde am 10.12.2017 zum wahren *Winterwonderland*. Dies führte allerdings dazu, dass Knittkuhl verkehrstechnisch schwer bis gar nicht zu erreichen war. Und so begann das Weihnachtsturnen nicht nur leicht verspätet, sondern auch mit weniger Gästen als geplant. Im Programm wurde ein wenig improvisiert, denn auch der eine oder andere Vorfürhteil fiel den erschwerten Verkehrsbedingungen zum Opfer. Aber all diese Widrigkeiten konnten nicht verhindern, dass die anwesenden Gäste einen unterhaltsamen Nachmittag erleben



ten. Und selten passt der Schneemannanzug der Kleinsten besser. Nach verschiedenen Vorführungen der Gymnastinnen der Rhythmischen Sportgymnastik und der Turnerinnen wurde der zweite Teil zum Mit-Mach-Programm. An verschiedenen Stationen legten die jungen Gäste Prüfungen ab. Und wer alle Prüfungen erfolgreich bestanden hatte, erhielt das 1. Knittkuhler Turnabzeichen.

Und danach kam die beste Nachricht des Nachmittages – das Wetter konnte dem Nikolaus nämlich nichts anhaben. Und die Kinder freuten sich über seinen Besuch und natürlich hatte er auch Geschenke dabei.

Und so wurde es ein gelungenes Weihnachtsturnen im *Winterwonderland Knittkuhl*.

Die Redaktion





**IHRE REISEBERATER IN
ANZEIGE GERRESHEIM**

KLUGES REISEN
„Reisen so individuell wie Sie.“

Reisebüro am Kölner Tor

40625 Düsseldorf
Gräulinger Str. 2
Telefon: 0211--2295080
www.kluges-reisen.de
www.gute-ferien.de

Reiseprofis beraten Sie

Eigener Reisekatalog

*namhafte
Reiseveranstalter*

*maßgeschneiderte
Reisen für Sie*



Die Dienststagsgruppe

Kinder von 9.00-10.00 vom Krabbelalter bis 2-3 jährige haben jede Menge Spaß mit ihren Eltern oder Tagesmüttern. Immer wieder bauen wir zusammen neue Bewegungslandschaften auf. Es wird durch Tunnel gerobbt, über Bänke geklettert, von Kästen gesprungen auf dicke Weichbodenmatten, an Seilen geschwungen, gerutscht oder schon



mal die Reifen ausprobiert. Besonders beliebt; die Kramkiste auspacken denn da sind Bälle und Balanceklötze drin. Jede Stunde was andere. Aber immer zu Beginn und zum Abschluss 3 Bewegungslieder und eine Fahrt mit dem Mattenwagen. Wir freuen uns immer über neue Kinder mit ihren Eltern, Großeltern, Tagesmüttern.

Susanne Babka



Vorrunde beendet, Rückrunde läuft.

Die 1. Mannschaft beendete die Vorrunde in der 1. Kreisklasse als Neunter. Leider nur vier Siege deuten auf nichts Gutes. Unsere letztjährige Stärke in den Doppeln scheint verflogen, doch der Teamspirit stimmt noch. Im letzten Spiel der Vorrunde konnte die Mannschaft von Jugend Eller mit 9:5 bezwungen werden. Die Männer um Michael Bensberg müssen schon noch eine „Schippe“ in der Rückrunde drauflegen, um den Abstieg zu vermeiden. Ziel muss der achte Platz sein. Leider ging das erste Spiel der Rückrunde deutlich mit 3:9 gegen Lintorf verloren. Ab jetzt heißt es kämpfen, kämpfen, kämpfen. Die 2. Mannschaft um Stefan Offhaus spielt in der 2. Kreisklasse noch etwas unter ihrem Wert. Platz 10 ist hier noch zu wenig. Ziel ist hier auch Platz 8 oder 9. Die Mannschaft wird in der Rückrunde durch Michael Uhlich verstärkt. Und prompt gewann man das erste Spiel in der Rückrunde gegen den Tabellendritten FTV mit 6:4. So soll es weitergehen, dann klappt es mit dem Klassenerhalt. Die 3. Mannschaft um Ralf Wiesemann steht unbedrängt an der Tabellenspitze der 3. Kreisklasse. Neun Siege sprechen eine deutliche Sprache. Das Ziel ist klar formuliert, „Aufstieg“. Das erste Spiel in der Rückrunde wurde knapp mit 6:4 ge-



Foto: TT-Abteilung



von links: Andreas „Shote“ Zilles, Patrick Piskun, Ralph Schlunken, Carsten Hinnenthal, Ralf Wiesemann, Joachim Kepert, Sebastian Meißner, Michael Uhlich, Mike Michaelis, Dirk Aderhold, Michael Bensberg.

Foto: TT-Abteilung



von links: Rocco, Philipp, Danial, Christopher, Linus, Mats.

Foto: TT-Abteilung

gen Lintorf gewonnen, 10. Sieg! Sturm „Friederike“ sorgte dafür, dass man hier nur ersatzgeschwächt angetreten ist. Marco Horn konnte leider aus Hamburg nicht anreisen. Aber egal, Sieg ist Sieg. Um auch für die kommenden Spielzeiten gewappnet zu sein, sucht die TT-Abteilung spielstarke Spieler, die uns vor allem in der 1. Mannschaft verstärken wollen.

Weihnachtsturnier der Kids / Weihnachtsmann 2017

Wie in jedem Jahr trafen sich die Kinder der TT-Abteilung zu ihrem Weihnachtsturnier. Leider nahmen nur 6 Kinder teil, im Vorjahr waren es noch 13! In spannenden Matches gewann Christopher (11 gewonnene Sätze) vor Linus (8 gew. Sätze) und Rocco (6 gew. Sätze). Die weiteren Plätze belegten Danial, Mats und Philipp. Alle nahmen einen leckeren Schoko-Weihnachtsmann und eine Urkunde mit nach Hause. Auch bei den Kindern suchen wir Verstärkung beim Training, am Dienstag und Donnerstag von 18 Uhr bis 19:15 Uhr ist noch viel Platz für interessierte Kinder ab 8 Jahren.

Auch die Herren des SSV trafen sich zur ihrem Turnier „Weihnachtsmann 2017“. Gespielt wurde in 2 ausgelosten Gruppen „Jeder gegen Jeden“, aber als Besonderheit wurde nur jeweils ein „langer“ Satz bis 21 gezählt. Die beiden Gruppensieger Michael Bensberg und Dirk Aderhold trafen sich im Endspiel. Michael konnte sich knapp durchsetzen und darf sich „Weihnachtsmann 2017“ nennen.

Zur Belohnung erhielten alle Spieler gesponsertes Hochprozentiges.

Dank an die Turnierleitung und die Sponsoren.

Bernd Schaller

2017 war bei der Dienstagsgruppe ein recht ruhiges Jahr.

Beim Training waren in der Regel 6 bis 9 Personen, so dass wir – wenn auch in abgespeckter Version – gut trainieren konnten. Wir haben dieses Jahr an zwei Turnieren teilgenommen. Das erste Turnier im April in Langenfeld war wieder recht erfolgreich – wir konnten den 4. Platz (von 13) erfolgreich verteidigen. Leider brauchten wir dazu ein wenig Hilfe. Wegen kurzfristiger Absagen waren wir am Turniertag nur noch zu fünf. Zum Glück wurde uns von den Langenfeldern und dem im letzten Jahr kennengelernten Japan-Club aus Düsseldorf personemäßig unter die Arme gegriffen, so dass wir trotzdem mitspielen konnten. Das Schöne an dem Turnier in Langenfeld sind die ausgeglichenen Mannschaften. So ziemlich jedes Spiel endete mit knappem Ergebnis und stellte eine Herausforderung dar. Dabei ging es immer fair zu und

es herrschte eine ausgesprochen gute Stimmung. Im Oktober sind wir dann zum Käsecup nach Hagen gefahren. Mit 7 Personen wollten wir unser Glück wagen und sehen, was wir dort erreichen konnten. Das spielerische Niveau in Hagen war deutlich höher, so dass wir uns mit dem 13. Platz (von 15) zufrieden geben mussten. Aber auch dort hatten wir viel Spaß und schöne Spiele. Wir werden auch 2018 wieder versuchen, an zwei Turnieren teilzunehmen. Ziel ist es auch, das eine oder andere Freundschaftsspiel auszutragen. Wir würden uns freuen, wenn wir noch ein paar mehr beim Training werden würden. Wer mitspielen möchte, ist daher dienstags in der Zeit von 20 – 22 Uhr gerne gesehen.

Oliver Brinks



Auch das Jahr 2017 in der „Gruppe-Mittwoch“

ist schon wieder vorbei und es gibt wie immer einiges zu berichten: Die Besucherzahlen der Aktiven in der Gruppe liegt derzeit bei ca. 8 bis 14 Sportlern pro Übungsabend.

Einen Dank an alle Sportler, denn ich möchte mich an dieser Stelle besonders bei allen Sportlern und einer Sportlerin (ja, da kommt auch wieder eine Dame zu uns!), die hier mit zuverlässigem Erscheinen einen motivierenden Übungsbetrieb ermöglicht haben, herzlich bedanken! Ansonsten ist der harte Kern der Gruppe stabil und auch weitestgehend gleich geblieben. 2017 war leider wieder ein Jahr ohne besonderes Event, zumindest nicht in der Sommerzeit. Das lag aber vermutlich daran, dass ich als Übungsleiter fast das halbe Jahr ausgefallen war und erst jetzt wieder richtig auf dem Damm bin.



Herzlichen Dank an Martin und Olli und natürlich auch Christian, die mich in dieser Zeit bestens und klaglos vertreten haben!!

Jetzt im Winter kamen dann wieder die guten alten Traditionen durch: Am 09.12.2015 besuchten wir den Wülfrather „Weihnachtsmarkt“, wo wir leider diesmal nur mit 6 Personen anwesend waren,da geht noch was! Leider ist die Busverbindung nach Wülfrath noch schlech-

ter geworden, sodass wir dieses Jahr mit dem Auto hingefahren sind. Aber bei fast 70 Minuten nur für die Hinfahrt und das Gleiche dann nochmal für den Rückweg, macht Busfahren wirklich keine Freude mehr! Unsere Weihnachtsfeier fand am 20.12. erstmalig im Restaurant „Decker“ (früher: Am Weinberg) gleich neben der Turkenburg statt. Dieses Restaurant kann ich empfehlen und nicht nur wegen der guten Karte und des guten Essens, nein,



auch das Preis / Leistungsverhältnis stimmt! Aber: reservieren ist angebracht, zumindest am Wochenende! Im Laufe des Jahres waren wir mittwochs nach dem Training auch wieder in unserem fast SSV Stamm-Lokal-Franco. Franco einen lieben Dank und mindestens eine Minuten in stillem Gedenken an Ihn! Zum geselligen Ausklang im Anschluss an unsere Übungsstunden, mal in der Umkleidekabine, mal in der Halle saßen wir ebenfalls hin und wieder zusammen.

Voraussetzung: Jemand hatte etwas Trinkbares mitgebrachtdiese Voraussetzung wurde diverse Male erfüllt und ich sage auch hierfür:

DANKE an alle edlen Spender!

Ich hoffe alle sind und bleiben gesund und munter und freue mich diesmal besonders auf das Jahr 2018 mit Euch!

Mit sportlichen Grüßen

Heinz Wallraf



Christian Klöhn
1. Vorsitzender
☎ 0211 / 54 35 72 99
✉ ckloehn@ssv-knittkuhl.de

Oliver Brinks
2. Vorsitzender
☎ 0211 / 21 09 72 61

Lars Blaesing
1. Kassierer
☎ 0211 / 29 31 37

Vanessa Funke
2. Kassiererin
☎ 0176 / 30590136

Dr. Wolfgang Gruß
Schriftleiter
☎ 0211 / 28 62 10

Susanne Babka
Vereinsportlehrerin
Stützpunktleitung RSG

Sportheim

40629 D-dorf Am Püttkamp 9
☎ / Fax 02 11 / 28 29 23
✉ buero@ssv-knittkuhl.de

Sprechzeiten Sportheim

Mi. 10:30 -12:30
Fr. 10:30 -12:30

zusätzlich :

siehe REHA / Gesundheitssport

Monika Klöhn
Heimausschuss
☎ 0211 / 94 21 46 26

Yvonne Röttig,
Vermietung Sportheim
☎ 0157 / 76418068
vermietung@ssv-knittkuhl.de

Karl-Heinz Altenrichter,
Schlichtungsausschuss
☎ 0176 49 44 25 08

Claudia Krause,
Jugendbeauftragte
☎ 02102 / 67 89 5

Walter Friedhoff
Seniorenbeauftragter
☎ 02 11 / 17 83 76 35
Mobil: 0173 – 91 21 568

Abteilungen

TURNEN/GYMNASTIK
Martina Heinemann
Oberturnwartin
☎ 0211 / 4 22 85 86

Claudia Krause
Stellv. OTW
☎ 0 21 02 / 6 78 95

Inge Hein
Gymnastikwartin
☎ 0211 / 42 88 87

KARATE-DO/QI GONG
Jan Röttig
Abt.-Leiter
☎ 0211 / 94 21 05 63

Urte Salzer
☎ 0211 / 5 14 37 37

TANZSPORT
Gabriele Kretschmann,
Abt.-Leiterin
☎ 0211 / 2 89 00 63
Sabine Johannknecht
Stellv. Abt.-Leiterin
☎ 0176 / 24050407

TISCHTENNIS
Bernd Schaller, Abt.-Leiter
☎ 0211 / 9 29 36 37
mobil 01 63 / 5 44 68 85
✉ ommer - schaller@t-online.de

Michael Bensberg,
Stellv. Abt.-Leiter
☎ 0211 / 1 66 46 63
✉ bensbergm@gmx.de

VOLLEYBALL
Susanne Babka
siehe Vereinsportlehrerin
Dr. Wolfgang Gruß
Stellv. Abt.-Leiter
☎ 0211 / 28 62 10

BASKETBALL
Achim Schmidt, Abt.-Leiter
☎ 01 73 / 5 14 01 11

Jens Gabriel,
Stellv. Abt.-Leiter
☎ 02102 / 5519568

SPORTSCHÜTZEN
Horst Elschner, Abt.-Leiter
☎ 0211 / 29 70 03

Nadine Klöhn
Stellv. Abt.-Leiterin
☎ 02 11 / 54357299

Fachgruppen – Sparten

FITNESS / SPORTGRUPPE

Heinz Wallraf
Spartenleiter
☎ 0211 / 28 26 66

BADMINTON

Christian Klöhn s.o.
Spartenleiter

RHYTHM. SPORTGYMNASTIK

Stützpunktleitung
Susanne Babka s. o.
Abteilungsleitung
Leonid Lage
✉ buero@ssv-knittkuhl.de

SENIOREN, WANDERN

Ute Mann,
☎ 0211 / 29 35 64

REHA / GESUNDHEITSSPORT

Susanne Babka s.o.

Cornelia Missler
☎ 0211 / 29 86 94
✉ comissler@t-online.de
www.cornelia-missler.de

Die Liebe bleibt...

Jeder Mensch trauert anders, jeder Abschied ist anders. Wir begleiten und unterstützen Sie dabei, Ihren ganz persönlichen Weg des Abschiednehmens zu finden. Gerne sind wir für Sie da!

Bestattungshaus Dischleid -Tel.: 0211 9296366
Quadenhofstraße 110 - 40625 Düsseldorf
Benderstraße 8 - 40625 Düsseldorf
Grafenberger Allee 411 - 40235 Düsseldorf
www.dischleid.de - best@dischleid.de

Bestattungen Pipping - Tel.: 0211 375017
Herzogstraße 8 - 40217 Düsseldorf
www.bestattungen-pipping.de
info@bestattungen-pipping.de

FREIZEIT- U. SPORT F. JEDERMANN / FITNESS- U. KRAFTTRAINING / SPORT FÜR ÄLTERE

| | siehe Trainingsorte | | |
|---|---------------------|---|-------------------------|
| Montag | | | |
| Trimm-Trab, Treffpunkt Parkplatz GGS Knittkuhl | 18:45 - 19:20 | | Inge Hein |
| FreeStyle BodyFit | 19:00 - 20:00 | T | Cornelia Missler |
| Turn-Spiel-Gruppe für jedermann „Montagsgruppe“ | 20:00 - 22:00 | T | Elke Oehm / Peter Happe |
| Power-Fitness | 20:00 - 21:30 | Z | M. Johannknecht |
| Dienstag | | | |
| Wandern, jeden 1. Dienstag im Monat (siehe Aushang) | 13:30 | S | Ute Mann |
| Mittwoch | | | |
| Spielgruppe Volleyball „Mittwochsgruppe“ | 20:30 - 22:00 | T | H. Wallraf / Chr. Klöhn |
| Walking-Treff (am Sportheim) | 10:00 | | Peter Happe |
| Donnerstag | | | |
| 2.Donnerstag im Monat Spiele-Nachmittag für Erw. | 15:00 - 18:00 | S | Erika Fritz |
| 3.Donnerstag im Monat Gedächnisttraining | 15:00 - 16:30 | S | Hilla Göbel |
| Seniorentreff,jeden letzten Donnerstag im Monat | 15:00 - 18:00 | S | Ute Mann |

TISCHTENNIS

| | | | |
|------------------------------|---------------|---|----------------|
| Dienstag | | | |
| Kinder u. Jugendliche | 18:00 - 19:15 | T | Bernd Schaller |
| Hobbyspielerinnen + Spieler | 19:15 - 22:00 | T | Bernd Schaller |
| Donnerstag | | | |
| Kinder u. Jugendliche | 18:00 - 19:15 | T | Bernd Schaller |
| Hobbyspielerinnen u. Spieler | 19:15 - 22:00 | T | Bernd Schaller |

BADMINTON

| | | | |
|--|---------------|---|------------|
| Donnerstag | | | |
| Freizeit und Hobby für jedermann (ab 16 Jahre) | 18:00 - 20:00 | 3 | T. Rubbert |
| Freitag | | | |
| Kinder (10-12 Jahre) | 19:00 - 20:00 | T | T. Arnhold |
| Jugendliche (13-15 Jahre) | 20:00 - 21:00 | T | T. Arnhold |
| Jugendliche (15-18 Jahre) im Aufbau | 21:00 - 22:00 | T | T.Arnhold |

SPORTSCHÜTZEN

| | | | | |
|----------------------------------|----------------------|---------------|---|-----------------------|
| Sonntag nach Absprache | KK.- Damen / Herren | 10:00 - 13:00 | 6 | U. Müller / D. Peters |
| Sonntag nach Abspr. | Luftgewehrschießen 1 | 10:00 - 13:00 | 7 | Horst Elschner |
| jeden 2.Mittwoch im Monat | Luftgewehrschießen 2 | 18:00 - 22:00 | 7 | Nadine Klöhn |

SPIELGRUPPEN

| | | | |
|-------------------------------|---------------|---|----------------------------------|
| Mittwoch | | | |
| Kleinkinder (ab ca. 6 Monate) | 09:30 - 11:00 | Z | Hannah Paul |
| Freitag | | | |
| Kinder, 1- 5 Jahre | 15:00 - 17:30 | Z | Marleen Margagliotta |
| SONNTAGSWALKING | | | |
| | 09:00 | F | Ursel Müller ☎ 0211/ 29 44 94 |

GYMNASTIK / TANZ

| | siehe Trainingsorte | | |
|---|---------------------|---|------------------------|
| Montag | | | |
| Gymnastik für Frauen | 19:00 - 20:00 | Z | Inge Hein |
| Dienstag | | | |
| StartUp Bauch-Beine-Po | 10:00 - 11:00 | Z | Cornelia Missler |
| Tanzmäuse, 4-5 Jahre | 15:45 - 16:45 | Z | Sabine Johannknecht |
| Kindertanz Dancingstars, 6-7 Jahre | 16:45 - 17:45 | Z | Sabine Johannknecht |
| Kindertanz Lady Bugs, 8-10 Jahre | 18:00 - 19:00 | G | S.Johannknecht |
| Rücken Aktiv | 19:00 - 20:30 | G | Sabine Johannknecht |
| Mittwoch | | | |
| Body Fit | 18:00 - 19:00 | Z | Elke Oehm |
| Donnerstag | | | |
| Body Move | 20:00 - 21:30 | Z | Sabine Johannknecht |
| Anfänger und Mittelstufe orient. Tanz | 20:00 - 21:30 | G | C.Kalupke / B. Neumann |
| Freitag | | | |
| Kindertanz (Orientalisch) ab 6-13 Jahre | 17:00 - 18:00 | G | Gabriele Kretschmann |
| Orient. Tanz Erwachsene für Anfänger | 20:00 - 21:30 | Z | Gabriele Kretschmann |
| jeden 1. / 3. + 5. Freitag im Monat | | | |
| Bollywood-Tanz, 2.+ 4. Freitag i. M. | 20:00 - 21:30 | Z | Claudia Kalupke |

TURNEN / TRAMPOLIN / RHYTHMISCHE SPORTGYMNASTIK

| | | | |
|--|---------------|---|-------------------------------|
| Montag | | | |
| Kinderturnen,3-4 Jahre | 16:30 - 17:30 | G | J. Haßlberger |
| Turnen, Spiele. Mädchen u. Jungen ab 5 J. | 16:15 - 17:30 | T | Susanne Babka |
| Dienstag | | | |
| Eltern-Kind-Turnen ab 1 Jahre | 09:00 - 10:00 | G | Silke Arnhold |
| Mittwoch | | | |
| Turnen – Allgemein | 16:00 - 17:30 | T | C. Krause |
| Turnen Fördergruppe | 16:00 - 18:00 | T | Claudia Krause |
| Donnerstag | | | |
| Kinderturnen ab 4 Jahre | 16:30 - 18:00 | T | Kirsten Gerber |
| Eltern-Kind-/ Vorschulturnen bis 4 J. | 16:30 - 18:00 | G | S. Kakerow |
| Freitag | | | |
| Turnen Leistungsgruppe | 16:30 - 19:00 | T | Martina Heinemann |
| Tanz,Ballett,RSG ab ca. 5 Jahre | 16:00 - 17:30 | 8 | Annelie Weise |
| Rhythm.Sportgymn. / Nachwuchs / TS+TF Gruppen | 17:00 - 19:00 | 8 | S.Kapuchiak/ R. Schayestepour |
| Samstag | | | |
| Talentsichtungsgruppe Rhythmische Sportgymnastik | 10:00 - 12:00 | 8 | S.Kapuchiak |
| Nachwuchsgruppe Rhythmische Sportgymnastik (Rhythmische Sportgymnastik – Sonderplan) | 12:00 - 14:00 | 8 | Romina Schayestepour |

KARATE-DO

Montag Kurse siehe Aushänge
Anfänger/Quer- und Späteinsteiger
ab 12 Jahre, 9. bis 7. Kyu
Training ab 6. Kyu - Dan
Training ab 3. Kyu - Dan

siehe Trainingsorte

↓
18:00 - 19:00 G Dirk Feller/ Felix Roettig
19:00 - 21:00 G Martin Nienhaus
21:00 - 21:30 G Martin Nienhaus

Mittwoch

Qi Gong Kurse (nach Aushang)
Training ab 6. Kyu - Dan
Training ab 3. Kyu - Dan

18:00 - 19:00 G Martin Nienhaus
19:00 - 21:00 G Martin Nienhaus
21:00 - 21:30 G Martin Nienhaus

VOLLEYBALL

Dienstag

Hobby-Mixed/Erwachsene u. Jugendliche

20:00 - 22:00 8 Oliver Brinks

FUSSBALL

momentan nicht im Angebot

BASKETBALL

Dienstag

Kinder (6-8 Jahre) MINI-BASKETBALL

17:00 - 18:00 G Wiebke Heiss / J.Gabriel

Mittwoch

Jugendspieler w/m 10-14 Jahre

18:00 - 19:30 8 Wiebke Heiss

Donnerstag

Herren 2

20:00 - 22:00 8 Simon Baethcke

Freitag

Herren 1

19:00 - 21:30 2 Jens Gabriel

Herren 2

20:00 - 22:00 Y S.Baethcke

TRAININGSORTE

- 2 = Turnhalle Realschule Schlüterstraße
- 3 = Sporthalle Gymnasium Am Poth
- 5 = Hallenbad St. Josefs - Hospital, Unterrath, Am Klosterhof 1
- 6 = Anlage Angermund
- 7 = Anlage Hubbelrath
- 8 = MCG-Sporthalle, Gräulinger Str. 15
- 9 = Sana Seniorenzentrum Gallberg, Saal „Alte Löwen“ im EG
- A = Therapiebad Wrangelstrasse 40, Eingang St.Franziskusstrasse
- B = Therapiebad Gräulinger Str. 103, Gerresheim
- F = Bushaltestelle „In der Flieth“
- G = Gymnastikhalle / GGS Knittkuhl, Am Mergelsberg 1
- S = Sportheim, Am Püttkamp 9
- T = Turnhalle / GGS Knittkuhl, Am Mergelsberg 1
- Y = Turnhalle / Konkordiastrasse 26
- Z = Sport&Gesundheits-Zentrum Knittkuhl, Am Schulterbusch 3

GESUNDHEITSSPORT / PRÄVENTION / REHABILITATIONSSPORT
Teilnahme möglich mit Verordnung 56 oder Abteilungsbeitrag

siehe Trainingsorte

Montag

Gymnastik im Sitzen / Reha-Sport, Orthopädie
Reha-Gymnastik, Orthopädie
Reha-Sport bei inneren Erkrankungen
Reha-Wassergymnastik bei orthopäd. Erkrankungen
Reha-Wassergymnastik bei orthopäd. Erkrankungen
Reha-Wassergymnastik bei orthopäd. Erkrankungen
Wassergymnastik, Tiefwasser

↓
09:15 - 10:00 Z Susanne Babka
10:00 - 11:00 Z Susanne Babka
18:00 - 19:00 T Cornelia Missler
18:15 - 19:00 B Susanne Babka
19:00 - 19:45 B Susanne Babka
19:45 - 20:30 B Susanne Babka
20:30 - 21:15 B Susanne Babka

Dienstag

Reha-Wassergymnastik orthop.
Reha-Wassergymnastik bei orthopäd. Erkrankungen
Reha-Wassergymnastik bei orthopäd. Erkrankungen
Reha-Sport bei orthopädischen Erkrankungen
Reha-Wassergymnastik bei orthop. Erkrankungen
Reha-Wassergymnastik bei orthop. Erkrankungen
Reha-Sport / Lungensport

08:15 - 09:00 A Sabine Johannknecht
09:00 - 09:45 A Sabine Johannknecht
09:45 - 10:30 A Sabine Johannknecht
11:00 - 12:00 Z Silke Arnhold
16:45 - 17:30 5 Susanne Babka
17:30 - 18.15 5 Susanne Babka
18:00 - 19:00 Z Cornelia Missler

Wasser-Gymnastik 1

19:15 - 20:00 5 Brigitte Riebe-Neuhoff

Wasser-Gymnastik 2

20:00 - 20:45 5 Brigitte Riebe-Neuhoff

Mittwoch

Yoga (Kurs) NUR NACH ANMELDUNG Fortgeschrittene
Reha Wassergymnastik bei orthop. Erkrankungen
Reha Wassergymnastik bei orthop. Erkrankungen
Reha Wassergymnastik bei orthop. Erkrankungen
Reha Wassergymnastik bei orthop. Erkrankungen
Reha Wassergymnastik bei orthop. Erkrankungen

20:00 - 21:00 Z Iris Nielsen
08:15 - 09:00 A Susanne Babka
09:00 - 09:45 A Susanne Babka
19:00 - 19:45 B Silke Arnhold
19:45 - 20:30 B Silke Arnhold
20:30 - 21:15 B Silke Arnhold

Donnerstag

Gymnastik im Sitzen / Rehabilitationssport
Hockergymnastik / Rehabilitationssport
Orthop. Gymnastik / Rehabilitationssport
Orthop. Gymnastik / Rehabilitationssport
Wirbelsäulen-Gymnastik / Reha-Sport
Wirbelsäulen-Gymnastik / Reha-Sport
Wirbelsäulen-Gymnastik / Reha-Sport

10:00 - 10:45 9 Silke Arnhold
09:15 - 10:00 Z Sabine Johannknecht
10:00 - 10:45 Z Sabine Johannknecht
11:00 - 11:45 Z Sabine Johannknecht
17:00 - 18:00 Z Susanne Babka
18:00 - 19:00 Z Susanne Babka
19:00 - 20:00 Z Sabine Johannknecht

Freitag

Reha-Sport bei orthopädischen Erkrankungen
Reha-Sport bei orthopädischen Erkrankungen
Reha Wassergymnastik bei orthop. Erkrankungen
Reha Wassergymnastik bei orthop. Erkrankungen

15:30 - 16:30 8 S. Johannknecht
16:30 - 17:30 8 S. Johannknecht
19:30 - 20:15 5 Susanne Babka
20:15 - 21:00 5 Susanne Babka

Susanne Babka
Sprechzeiten im Gesundheitszentrum:

Am Schulterbusch 3 Tel.: 0211 / 20 92 71 38

mail: zentrum@ssv-knittkuhl.de

Mo. 11:00 - 13:00 Uhr

Do. 14:30 - 16:30 Uhr

Nachdem wir bereits in den vergangenen SR-Ausgaben von unseren Wettkämpfen berichtet haben, stand am Ende des Jahres nur noch die Verbandsmeisterschaft an. Hier haben wir mit folgenden Mädchen teilgenommen: Filippa Krause, Emily Laux, Dinah Lenz, Luise Siepman und Svea Gräfe. Die Konkurrenz bei diesem Wettkampf war sehr stark, trotzdem konnten unsere Mädchen gut mithalten, obwohl sie mit nur einem Trainingstag in der Woche im Nachteil sind. Die Wettkämpfe sind aber auch wichtig, um zu sehen, wie andere Turnerinnen die Übungen absolvieren und um sich Anregungen für Elemente zu holen, die künftig geturnt werden.

Kurz danach fand dann das Nikolausturnen statt. Leider hat uns das Wetter einen Strich durch die Rechnung gemacht. Aufgrund des starken Schneefalls kamen nicht alle Turnerinnen nach Knittkuhl hoch. Daher konnten die einstudierten

Übungen nicht komplett gezeigt werden, aber die Turner und Turnerinnen, die es doch in die Halle geschafft hatten, konnten mit einem umgebauten Programm die Vorführung bestens bestreiten.

Wir üben schon wieder fleißig an neuen Elementen und hoffen, einige davon bereits in den nächsten Wettkämpfen präsentieren zu können.

Martina Heinemann & Claudia Krause



...und da war noch...

..unser Marathonläufer Achim Schmidt.

„Ich werde versuchen, unter 3,5 Stunden zu laufen, so dass ich hoffentlich zwischen 12:15 Uhr und 12:30 Uhr im Ziel ankommen werde“ berichtete Achim.

Der kommende Marathon in Düsseldorf findet am Sonntag, 29.04.2018 statt. Die Einzelläufer über die 42,195 km starten um 9:00 Uhr.



Seit dem 01.03.1992 ist Jürgen Gebhardt bei uns im Verein. Beim Weinfest am 19.10.2017 wurde ihm daher für die 25-jährige Mitgliedschaft die silberne Ehrennadel verliehen. Vielen lieben Dank für Deine Treue, lieber Jürgen! Wir freuen uns auf noch viele Jahre mit Dir!

Im Rahmen des Weihnachtsturnens ehrte der SSV eine richtige kleine „Sportskanone“. Mittlerweile 10 Jahre alt, seit ca. 1 ½ Jahren in der Tischtennisabteilung aktiv, bildet Linus Nielsen den Kopf der Tischtennis-Kids. Neben dem Tischtennis ist Linus weiterhin als Fußballer in Grafenberg aktiv. Dazu ist er ein leistungsstarker Läufer. Am 24. September 2017 gewann er in seiner Altersklasse U 10 den Grafenberger Waldlauf. Wir gratulieren. Weiter so Linus.



Das Jahr im Badmintonbereich

Erwachsene verlief wie immer ruhig. Die aktiven Erwachsenen spielen jeden Donnerstag von 18-20 Uhr im Gymnasium Gerresheim, Am Poth, große Halle. Es wurde Einzel oder Doppel, oder wenn Frauen dabei waren, auch Mixed gespielt. Die Gruppe besteht aus Anfängern bis sehr guten Spielern. Momentan kommen auch ältere Jugendliche, die über 16 Jahre und der Freitagsgruppe entwachsen sind. Sie messen sich gerne mit den Erwachsenen. Bälle werden vom Verein gestellt und ein paar Schläger für den Anfang stehen auch zur Verfügung. Einfach mal vorbeischaun und mitspielen – es ist genug Platz für alle, die noch kommen möchten, vorhanden. Die Kinder und Jugendlichen trainieren am Freitagabend in Knittkuhl in der Halle Am Mergelsberg. Für Kinder ab 10 Jahren findet das Training um 19.00 -20.00 Uhr statt, Jugendliche ab 13 Jahren kommen von 20.00 - 21.00 Uhr und ab 15 Jahren ab 21.00 - 22.00 Uhr. Dabei bitte unbedingt die Anfangszeiten beachten, wir fangen



pünktlich an! Das Training beginnt mit einem gemeinsamen Warm-up, um dann kleine Übungseinheiten und Bewegungsabläufe zu üben, danach wird gemeinsam gespielt, meistens Doppel, manchmal auch Einzel. Im Jahr 2017 bestritten wir recht erfolgreich Turniere in Heimerzheim, Herne und Mönchengladbach. Und so soll es auch im Jahr 2018 weitergehen. Unser Tipp an alle Kinder, die das reaktionsschnelle Spiel erlernen möchten: Es wird neben Koordination auch viel Aus-

dauer und Technik gefordert. Und denkt daran, dass man Badminton nicht in ein paar Wochen lernen kann, wenn keine Vorkenntnisse in ähnlichen Ballsportarten vorhanden sind. Daher sollte man das Training nicht 6 Wochen, bevor es in der Schule „drankommt“, beginnen, sondern schon viel früher. Es dauert aus unserer Erfahrung schon einige Monate, bis die Koordination soweit geschult ist, dass wirkliche Ballwechsel zustande kommen. Sehr beliebt war auch im Jahr 2017 unser gemeinsames Sommergrillen vor den Sommerferien. Wir hatten Glück mit dem tollen Wetter und konnten drau-

ßen auf dem Schulhof grillen und in der Halle spielen. Es war ein schöner Abend mit allen Kindern, Jugendlichen, Eltern und den Erwachsenen der Donnerstagsgruppe. Vor den Weihnachtsferien war wie immer unser langer „Spieleabend“ angesagt. Bis spät in den Abend spielten wir altersübergreifend (mit Keksen und Musik) große Spiele wie Völkerball, Brennball und den sehr beliebten Badmintonrundlauf.

Silke Anhold

Rückblick auf das Jahr 2017

Im Jahr 2017 haben die Gymnastinnen des SSV Düsseldorf-Knittkuhl an vielen regionalen, nationalen und internationalen stark besetzten Wettkämpfen teilgenommen und unseren Verein dabei erfolgreich vertreten. Eine Menge von gewonnenen Pokalen und Medaillen sind das Ergebnis der gemeinsamen harten Arbeit unserer Mädels und des gesamten Trainer-Teams. Die Wettkampfsaison 2017 wurde durch den Winter Cup in Ober-Ramstadt im Februar eröffnet. Dort belegte Adelina Sebold in der KLK 9 den 6. und Marina Lage in der FWK den 2. Platz. Anschließend fand im März der Intern. Benelux Open in Luxemburg statt. In der KLK 8 wurde Lisa Siebert 2. Mila Grenz und Adelina Sebold erreichten in der KLK 9 Platz 5 und 6. Irena Ivanova verpasste bei den pre-juniors nur knapp das Treppchen, wurde 4. Marina Lage sicherte sich bei den Seniors die Silbermedaille. Diese beiden Wettkämpfe dienten als Vorbereitung für die weiteren Turniere sowie für das Testen der neuen Übungen. Mitte März folgten dann die Rheinischen Meisterschaften in Düsseldorf. Dort holten unsere Gymnastinnen zwei Rheinische Meistertitel: Katarina Kratz in der JLK 14 und Marina Lage in der FWK. Irena Ivanova wurde 3. in der SLK 11. Am 8. April richtete der TV Rehlingen zum ersten Mal den Intern. Oster-Cup aus. Dieser Wettkampf war äußerst erfolgreich für unsere Mädels. Neben zwei ersten Plätzen durch Marina Lage (FWK) und Katarina Kratz (JWK) holten wir einmal Silber durch Irena Ivanova (SLK 11) und zweimal Bronze von Jasmin Bodrug (KLK 8) und Diana Nemirovski (KLK 9). Victoria Liebert (KLK 9) wurde 4. Am 22. April fand in Gerresheim der neunte Internationale City-Cup statt. Es war ein toller Wettkampf, an dem fast 100 Gymnastinnen aus ganz Europa teilnahmen.

Unsere Mädchen behaupteten sich mit sehr guten Plätzen gegen die internationale Konkurrenz.

Bei den Jüngsten, der AK 7, gab es direkt einen Doppelsieg durch die Düsseldorfer Gymnastinnen Kira Frikel und Viktoria Cherepnev. In der AK 8 gewann Jasmin Bodrug vor ihrer Teamkollegin Melissa Winschel, Lisa Siebert wurde 4. Mit Diana Nemirovski konnte sich auch eine Gymnastin in der AK 8 den 2. Platz sichern. Mila Grenz wurde da 5., genauso wie Irena Ivanova bei den pre-juniors. Marina Lage siegte in der Senior-B-Kategorie. An dieser Stelle muss ein großer Dank an alle Eltern der Gymnastinnen und auch an alle Helfer aus dem gesamten Verein ausgesprochen werden. Ohne deren großes Engagement wäre eine solche Veranstaltung nicht zu realisieren gewesen. Zwei Wochen später folgte dann der Pastorelli-Cup in Nürnberg. Sieben unserer Gymnastinnen nahmen an diesem international stark besetzten Wettkampf teil und haben sich sehr gut präsentiert. Besonders hervorzuheben sind die Leistungen von Irena Ivanova (2. Platz Reifenwertung) und Marina Lage (2. Platz Mehrkampf). Bei den offiziellen nationalen Turnieren wie dem Intern. Deutschen Turnfest in Berlin sowie beim Bundesfinale in Biberach belegten die Düsseldorfer Gymnastinnen gute Platzierungen. Marina Lage gelang es, in einem Teilnehmerfeld von 117 Gymnastinnen unter die Top 6 zu kommen und sich mit der drittbesten Wertung für das Ballfinale zu qualifizieren. Irena Ivanova kam unter 46 der besten deutschen Gymnastinnen ihrer Altersklasse auf Platz 13 im Mehrkampf und in die Top 8 mit dem Band. Zum Saisonabschluss richtete der TSV Bayer Leverkusen kurz vor den Sommerferien die Rheinischen Kindermeisterschaften aus. Mit insgesamt 13 Kindern



Der SSV Düsseldorf – Knittkuhl 1972 e.V. präsentiert:

10. Internationaler City-Cup

07. April 2018

Ort: LISTP Düsseldorf Rhythmische Sportgymnastik
Sporthalle Marie-Curie-Gymnasium
40625 Düsseldorf, Gräulinger Str. 15

Uhrzeit: 10⁰⁰ – 20⁰⁰ Uhr

Eintrittspreise:

Erwachsene: 7,- €

Kinder ab 6 Jahre: 4,- €

im Alter von 6 bis 9 Jahren wurde unser Verein repräsentiert. In der AK 6 gab es direkt zwei oberste Plätze: Elisa Petrucelli wurde Erste und Valentina Forte Zweite. Caitlyn Schulz wurde 4. Noch besser lief es in der KLK 7, in der das ganze Treppchen durch die Knittkuhler Gymnastinnen besetzt wurde. Kira Friel gewann Gold, Victoria Cherepnev Silber und Alicia Holz Bronze! In der AK 8 kam Jasmin Bodrug auf den 2. und Lisa Siebert auf den 3. Platz. In der AK 9 starteten 4 unserer Mädchen: Diana Nemirowski (4. Platz), Mila Grenz (6. Platz), Adelina Sebold (7. Platz) und Victoria Libert (8. Platz). Das war ein schöner Saisonabschluss! Weitere drei große internationale Turniere, die nach der verdienten Sommerpause waren, sind zu erwähnen:

-Intern. Rudolf Lion Cup in Hof im September (berichtet wurde bereits im letz-

ten Sport-Report)

-Intern. Ulm Donau Cup im November: Mila Grenz (2008 A) und Lisa Siebert (2009A) haben beide ganz knapp das Treppchen verpasst und wurden 4. Kira Friel (2010 A) wurde 5. und Marina Lage (Senior) wurde 3.

-Intern. Luxembourg Cup im Dezember: Irena Ivanova (2006A) gewann die Silbermedaille mit dem Band, Marina Lage (Senior B) holte einmal Silber (Keulen) und zweimal Bronze (Mehrkampf, Ball). Unsere erfolgreiche Wettkampfsaison wurde mit einer gemütlichen Weihnachtsfeier, die wir jedes Jahr ausrichten, beendet. Abschließend kann man sagen, dass die Abteilung Rhythmische Sportgymnastik SSV Düsseldorf-Knittkuhl auf ein sehr erfolgreiches Jahr 2017 zurückblicken kann.

Leonid Lage



Foto: RSG-Gruppe

Rückblick 2017

Unser erster Referent im Seniorentreff war Kriminalhauptkommissar Lutz Türk mit dem Thema „Angst der Senioren“. Er versuchte, durch Aufklärung und Hinterfragen der Senioren die Ängste abzubauen. Wovor haben wir Angst? Enkeltrick, Telefonanrufe unter unbekannter Nummer, Anrufe angeblicher Polizisten, Wohnungseinbrüche, Diebstahl, Berichte in den Medien. Durch richtiges Verhalten kann mancher Gaunertrick vereitelt werden. Fröhlich ging es an Altweiber zu. Humorvolle Beiträge sorgten für Stimmung und zum gespendeten Sekt von Ehepaar Haupts schmetterten wir „Die Getränke sind frei“. Volker Peters zeigte uns mit seinem Reisefilm durch Portugal beeindruckende Landschaftsbilder und Sehenswürdigkeiten des Landes. Meinen 80. Geburtstag feierte ich im Seniorentreff. Die vielen Glück- und Segenswünsche werden meinen Weg in das neue Jahrzehnt behütend begleiten. Der traditionelle Tagesausflug im Juni führte uns zum „Haus Bürger“ und auf den „Thomashof“ in Burscheid. (siehe Sport Report 2/17).

Einen Nachmittag reservierte ich für interne Angelegenheiten der Gruppe. Walter Friedhoff berichtete über die Flüchtlingssituation auf dem Kasernengelände. Aktuelle Themen sind uns immer wichtig. Und schon sitzen wir im „Gut Landfrieden“ bei leckerem Kuchen, wie immer zuvorkommend bedient von der Wirtin, Frau Holl. Ebenso fürsorglich umsorgen uns einmal im Jahr Monika Klöhn und Ute Haupts im Sportheim. Unser SSV versteht es, seine Senioren zu verwöhnen! Dann griff Peter Klöhn in seine Fotokiste und ließ vergangene Jahre des Vereinslebens vorüberziehen. Viele „Ah"s und „Oh"s der Begeisterung begleiteten die sportlichen und gesellschaftlichen Höhepunkte. Unser Verein ist quicklebendig und lädt zu abwechslungsreichen Ver-

anstaltungen ein. Im Oktober stellte Herr Appel von den Johannitern den Hausnotruf vor, erklärte seine Reichweite und die Funktion der Knöpfe auf dem Apparat. Der Notruf bietet Sicherheit bei schweren Unfällen in der Wohnung, bei plötzlichen Erkrankungen kommt der Helfer ins Haus und leitet die notwendigen Maßnahmen ein. Das kann aber nur geschehen, wenn der Alarmknopf am Handgelenk getragen wird oder als Kette am Hals hängt. Oder könnt ihr mit gebrochenem Bein schnell zum Nachttisch laufen, um auf Alarm zu drücken? Herr Guntloff sprach über die vielfältigen Aufgaben der Gerresheimer ambulanten Hospizgruppe. Sie bietet pflegenden Angehörigen einige Stunden Auszeit an. Geschulte Helfer kümmern sich einfühlsam um Schwerkranke, sie verstehen zu trösten und - ganz wichtig – aufmerksam zuzuhören. Sehr schwer ist es sicher, Sterbenden beizustehen. Das Jahr klang aus mit unserer traditionellen Adventsfeier. Da singen wir Weihnachtslieder, hören bekannte und neue Geschichten und Gedichte. Ich danke meinen Senioren für ihre aktive Hilfe, für ihr Interesse an den Beiträgen, für geduldiges Zuhören bei besinnlichen Augenblicken und das fröhliche Beisammensein an unserem Nachmittag. Im SSV ist niemand allein!

Senioren trainieren was?

Zu „Zeitnehmen zum Erzählen“ schreibt Dorothee Krings in der RP: „In Worte fassen, was man gedacht und erlebt hat, ist eine wunderbare Fähigkeit des Menschen. Leider gerät sie unter Druck, weil vielen die Zeit fehlt. Oder auch die Wertschätzung, anderen zuzuhören“. Unsere Senioren-Wandergruppe hat die Zeit. Auf dem Wanderweg zum gesteckten Ziel erzählen wir, was wir erlebt haben, was uns freut oder ärgert, was uns wehtut - aua - ,

manchmal ganz viel! - oder was uns zum Lachen gebracht hat. So lernen wir uns wirklich kennen und schätzen, werden gar zu Freunden. Wir treffen uns jeden 1. Dienstag im Monat um 13 Uhr 30 am Vereinsheim. In 1 – 1 1/2 Stunden spazieren wir durch unsere schöne Umgebung, manchmal am Rhein entlang, manchmal eine Führung durch Kaiserswerth. Wir schauen uns Krippen in den Altstadtkirchen an, bewundern die Blumenpracht

im Nordpark. Wir erleben gemeinsam den Weihnachtsmarkt mit Eierpunsch und Reibekuchen, nicht zu vergessen den Killepitsch im Kabüffke als Absacker. Auf unseren Touren durch Feld, Wald, Parks und Stadt trainieren wir die Schrittsicherheit, die Ausdauer, unser Cafe zu erreichen, und pflegen unsere Freundschaft im fröhlichen Kreis.

Na, Lust mitzuwandern?

Ute Mann

KARATE UND QI GONG

Karate Anfänger Kurs für Erwachsene

Am 05. Februar begann ein neuer Karate Kurs im SSV. Zielgruppe sind diesmal erwachsene Anfänger. In 12 Wochen werden diese einen ersten Einstieg in die asiatische Kampfkunst erhalten. Im Kurs lernen sie einfache Bewegungsprinzipien kennen, die in der Anwendung mit einem Partner zur wirkungsvollen Verteidigung genutzt werden. Die fließenden Bewegungen des Karate schulen die Koordination und die Konzentration. Darüber hinaus geben sie Sicherheit und Selbstvertrauen. Wer schon einmal die Idee hatte, Karate zu erlernen, dem bietet sich hier nun ein einfacher Einstieg.

Secret Elements Qi Gong

Qi Gong läuft mittlerweile im dritten Jahr und hat sich als Angebot innerhalb der Karate-Abteilung fest etabliert. Das Kerngerüst des Unterrichts bildet das Secret Elements Qi Gong. So kann sich jeder Teilnehmer immer wieder mit schon bekannten Übungen auseinandersetzen und diese für sich weiter vertiefen. Daneben werden auch immer wieder Bewegungen aus weiteren Qi Gong Systeme

men geübt. Nach und nach bekommen die Teilnehmer so einen Grundstock an Übungen, den sie für sich selbst variabel für ihre Gesundheit nutzen können. Jede Stunde besteht aus kleinen, neuen Anforderungen und schon bekannten Übungen. Auch kleine bewegte Formen werden mittlerweile trainiert. Diese stellen manchmal besondere Herausforderungen für die Teilnehmer dar, was für eine Menge Spaß im Unterricht sorgt.

Wer sich also kämpferisch oder gesundheitsorientiert betätigen möchte, ist in der Karate-Abteilung des SSV immer herzlich willkommen.

Martin Nienhaus



Rückblick auf das Jahr 2017

Die 30. ordentliche Abteilungsversammlung fand am 20. Januar 2017 statt und im März folgten die Vereinsmeisterschaften. Der KK-Wettkampf fand am 5. März in Angermund statt, am 8. Folgte das Luftgewehrschießen. Bei den Siegerehrungen und Bingo im Sportheim am 8. April waren Jubel und Spannung vorprogrammiert. Auch die Gemütlichkeit „bei Speis und Trank“ kam nicht zu kurz. Ein weiteres Highlight, das Vogelschießen am 22. Juli mit Kaffee und Kuchen, war eine gelungene und spannende Veranstaltung in Angermund. Die anschließende Feier mit Pfänderverleihung, Umtrunk und leckeren Kleinigkeiten aus Ursulas Küche rundete den Tag im SSV-Sportheim mal wieder ab. Der Familientag der Sportschützen am 16. September sah im vergangenen Jahr bei herrlichem Wetter eine Fahrt mit dem Bus nach Koblenz

zum Deutschen Eck und eine Bootsfahrt auf dem Rhein vor, die Nadine und Jan zu aller Zufriedenheit geplant hatten und durchführten. Schließlich endete das 30. Jahr unserer Abteilung am 9. Dezember mit dem traditionellen Weihnachtsessen, wieder im Sportheim unseres SSV.

Ausblick auf das Jahr 2018

Die Abteilung zählt ab 1.1.2018 33 Mitglieder in 3 Mannschaften. Unsere Trainingsmöglichkeiten sind weiterhin in Hubbelrath gegeben. In Angermund wird die Anlage modernisiert. Unsere 31. ordentliche Abteilungsversammlung findet am Freitag, 16.2.2018, auch wie immer, im SSV-Sportheim statt. Bei den anstehenden Wahlen werden Horst Elschner und Nadine Klöhn sich wieder zur Wahl stellen. Auch dieses Jahr soll wieder ein Tagesausflug stattfinden.

Wir freuen uns drauf!
Horst Elschner



**Am Mergelsberg 36 - 40629 Düsseldorf
Tel.0211 - 157 852 79**

Öffnungszeiten Trattoria

| | |
|-------------|-------------------|
| Di. - So. | 15:00 - 24:00 Uhr |
| Feiertag | 15:00 - 22:00 Uhr |
| Warme Küche | 16:00 - 22:00 Uhr |

Trattoria da Franco ein Stück Bella Italia im Zentrum von Knittkuhl

Das Jahr 2017 war für alle

orientalischen Tanzgruppen des SSV Knittkuhl ein eher ruhiges Jahr.

Für das Training der Gruppen in der kleinen Gymnastikhalle GGS Knittkuhl fehlt den Tänzerinnen dort immer noch ein großer Spiegel. Die Trainingsbedingungen sind für eine Tanzgruppe, die ihre Choreografien gewöhnlich vor einem Spiegel einstudiert, seit fast zwei Jahren eher suboptimal; das konnte im Fall der erwachsenen Tänzerinnen auch durch das Training mit Spiegel freitags im Gesundheitszentrum nicht kompensiert werden. Leider trug dies auch manchmal zur fehlenden Motivation der Teilnehmerinnen bei; durch diese – und zusätzlich noch krankheitsbedingten – Ausfälle haben nicht alle Tänzerinnen über das Jahr hinweg gemeinsam trainiert. Das erschwerte den verbliebenen aktiven Tänzerinnen auch ein wenig die Teilnahme am großen Mittelalterfest, welches die „Kulturfreunde Knittkuhl“ Anfang Juni 2017 zum wiederholten Mal auf dem Freigelände der Rennbahn in Düsseldorf-Grafenberg veranstalteten. Dieses Fest ist normalerweise immer ein Höhepunkt für die Tänzerinnen aus der Erwachsenengruppe. Immerhin konnte wenigstens eine kleine Gruppe orientalischer Tänzerinnen unter der Leitung ihrer Trainerin „Nilah“ alias Gaby Kretschmann dort einen gelungenen Auftritt absolvieren. Die Amazonen des SSV Knittkuhl zeigten Gruppentänze sowie einen Kampftanz mit Schwertern aus ihrem Tribal-Tanzprogramm. Musikalisch unterstützt wurden „Les Amazones des Assassines“ dabei von der Mittelalter-Formation „Freundskopp“ mit „Marktmusik und Minnegröhl“. Die orientalische Kinder- und Jugendgruppe „Jawahir“ trat im September 2017 bei einem großen sozialen Event auf: Die Pflege- und Adoptivelterne-Initiative Solingen e.V. „Pflege!“ feierte ihr 25jähriges Jubiläum und Frau Schramm (eine der Mit-Organisatorinnen) bat unsere Trainerin Gaby Kretsch-

mann alias Nilah um einen Tanzauftritt ihrer Kinder- und Jugendgruppe. Die Mädchen zeigten vor eingeladenen Mitgliedern, dem anwesenden Oberbürgermeister der Stadt Solingen und Vertretern des Jugendamtes einen orientalischen Tanz zu einer Choreografie, die von Jawahir-Mitglied Annika (17 Jahre) selbst geschrieben wurde. Für das neue Jahr 2018 ist erstmal ein kurzer Auftritt der Erwachsenen-Tanzgruppe bei der Karnevalsparty am 9. Februar 2018 geplant, die von den „Kulturfreunden Knittkuhl“ zusammen mit dem Knittkuhler Chor „Rückenwind“ im evangelischen Gemeindezentrum organisiert wird. Ansonsten hoffen sowohl die jugendlichen als auch die erwachsenen Tänzerinnen der orientalischen Tanzgruppen darauf, dass entweder in der kleinen Gymnastikhalle der GGS Knittkuhl bald wieder ein Spiegel für das Training dort zur Verfügung stehen wird oder dass den Gruppen anstelle der kleinen Gymnastikhalle vielleicht Trainingstermine im Gesundheitszentrum zur Verfügung stehen könnten. Und für die erwachsenen Tänzerinnen gibt es im kommenden Herbst 2018 noch ein Jubiläum zu feiern – die Gruppe „Orientalischer Tanz“ besteht dann seit immerhin 20 Jahren! Von den Gründungsmitgliedern von damals sind leider nicht mehr alle aktiv dabei; im Laufe der vielen Jahre gab es unter den Teilnehmern immer wieder Neuzugänge und natürlich leider auch Abgänge.

Daher freuen sich die Trainerinnen Brigitte Neumann/Salomé, Gaby Kretschmann/Nilah und Claudia Kalupke sowie alle Tänzerinnen (egal, ob Kinder, Jugendliche oder Erwachsene) auch immer über neue Teilnehmerinnen in ihren Gruppen – wir heißen jede herzlich willkommen!

*Claudia Kalupke, Brigitte Neumann
und Gaby Kretschmann*

Wenn wir auf das Jahr 2017 zurückblicken,

können wir, der Heimausschuss, das Jahr wieder einmal als Erfolg verbuchen. Die Sonderveranstaltungen erfreuen sich immer größerer Beliebtheit, sodass wir z.T. die Teilnehmerzahl begrenzen mussten. Leider zeigt sich bei den Donnerstags-Stammtischen ein gegenläufiger Trend. Hier brauchen wir wieder eine, zumindest vorläufige Veränderung. Der Besuch und die Bereitschaft, die Stammtische zu unterstützen, lässt deutlich nach. Daher haben wir uns entschieden, nur noch einmal im Monat einen Stammtisch durchzuführen, dafür bei den Events keine Abstriche vorzunehmen. So sind auch in 2018 wieder die zum Teil schon bekannten und beliebten Events wie Osterfrühstück, Himmelfahrtswandern, Grillfest, Oktoberfest, Weinfest und letzter Stammtisch geplant. Neu aufnehmen wollen wir ein Maifest, welches schon am Nachmittag

beginnen soll und mit Kinderunterhaltung und Schminken Familien Gelegenheit geben soll, unbeschwert in freundlicher Runde Zeit zu verbringen.

Alle Termine sind wie immer auf der blauen Seite im Sportreport aufgeführt. Notwendig werdende kurzfristige Änderungen werden wieder durch Aushang im Vereinsheim angekündigt.

Für weitere Anregungen, Vorschläge und Wünsche haben wir immer ein offenes Ohr.

Wir möchten uns auf diesem Wege für die tolle, oft spontane Unterstützung der vielen Helfer bedanken, die uns und dem Verein die Treue halten.

Wir freuen uns auf 2018 mit Euch, hoffen auf regen Zuspruch und viel Spaß.

Der Heimausschuss

Von freilaufenden
Brauern.

Frisch vom Land.

Bolten
Brauereij-holten.de

HELSYNKI

BRAUTRADITION SEIT 1266

Wozu braucht der Verein einen Seniorenbeauftragten ?

So werden sich schon viele Mitglieder gefragt haben. Unsere Senioren, die nicht nur die sportlichen Angebote nutzen wollen oder können, haben die Gelegenheit, auch andere Dinge im Rahmen des Sports für Ältere wahrzunehmen. Dazu gehören der Spiel-Nachmittag mit Erika Fritz, das Gedächtnistraining mit Hilla Göbel und natürlich der monatliche Seniorentreff mit Ute Mann. Diese Stunden werden gut besucht.

Ich habe meine Aufgabe als Seniorenbeauftragter so betrachtet, dass ich in erster Linie Kontakt zu den Vereinen und Institutionen im Stadtbezirk 7 gehalten habe, die sich mit Seniorenarbeit befassen. Dazu treffen sich die verschiedenen Vertreter viermal im Jahr im Kreis der Stadtbezirkskonferenz. Dort werden Projekte besprochen und mit Leben erfüllt. Beispielfhaft möchte ich den alle zwei Jahre in der Gerresheimer Fußgängerzone stattfindenden Seniorentag ansprechen. Weitere Projekte sind das „Netz gegen Armut – Wir leben Nachbarschaft“, Runder Tisch Demenz, das Schnibbelprojekt, Seniorenforum „Wir leihen Ihnen ein Ohr“, Reisen ohne Koffer, „halb zehn in....-das Frühstückchen vor der Haustür“ und „Aus den Augen, aus dem Sinn ?-Gemeinsam gegen Einsam“. Diese Informationen habe ich den Senioren weitervermittelt und mancher Denkanstoß daraus wurde auch praktisch umgesetzt. Das sind im Wesentlichen die Dinge, die mich in den letzten drei Jahren begleitet haben.

Gerne habe ich auch Ute Mann bei der Planung und Durchführung unseres jährlichen Seniorenausflugs unterstützt.

Meine Amtszeit endet mit der Jahreshauptversammlung und der Ent-

lastung des Vorstands. Nach über 27 Jahren ehrenamtlichen Engagements als Übungsleiter, Spartenleiter, 2.Vorsitzender, 1.Vorsitzender und Seniorenbeauftragter in unserem Verein hat jeder wohl Verständnis dafür, dass ich stehe aber dem/der neuen Seniorenbeauftragten gerne mit Rat und Tat zur Seite. An dieser Stelle bedanke ich mich bei allen Sportlern, Sportlerinnen und Vorstandsmitgliedern, die mich über diesen langen Zeitraum begleitet haben. Ohne ihre tätige Unterstützung könnte der Verein nicht leben.

Nachtrag: In der Leichtathletiksaison 2018 unterstütze ich weiterhin den Sportabzeichentreff des DTV 47 am Staufenplatz. Jedermann – auch ohne Vereinszugehörigkeit – ist dort gerne gesehen, um die Bedingungen des Deutschen Sportabzeichens zu erfüllen. Ich würde mich sehr freuen, wenn sich noch mehr Mitglieder des SSV einfinden könnten, um sich nach einem intensiven Aufwärmen in den Disziplinen Schnelligkeit, Ausdauer, Kraft und Koordination zu beweisen.

Walter Friedhoff

BRILLEN
MÜLLER

Immer die richtige Brille
für Beruf, Sport und Freizeit.

Exklusive Marken -
Neue Kollektionen.

Benderstr. 71a, 40625 Düsseldorf, Tel.: 0211 - 28 77 74
www.brillen-mueller-duesseldorf.de



Blick zurück und Ausschau nach vorn.

Drei Veranstaltungen im Herbst/Winter 2017 gaben uns Recht, dass es ein guter Einfall war, die Reihe **KIS - Künstler im Sportverein** erfolgreich fort zu setzen. In der Programmreihe für erwachsene Zuschauer kam nach "Heinz-Allein der Unterhalter" im Frühjahr 2017 mit Manes Meckenstock im November 2017 ein echtes Düsseldorfer Original bei uns auf die Bühne. Sein Programm "Lott jon - als das Würstchen Huppsi machte" war innerhalb kürzester Zeit ausverkauft. Die, die das Glück hatten, Karten bekommen zu haben (beim Vorverkauf haben wir Fehler gemacht, die nicht wieder vorkommen. Versprochen!) hatten einen sehr vergnüglichen Abend. Mit sehr viel Lokalkolorit versehene "Dönekes" brachten die begeisterten Zuschauer teils zum Schmunzeln, teils zum Brüllen. Auf jeden Fall wurde begeistert applaudiert und der

Künstler nicht ohne Zugabe von der Bühne gelassen. Apropos Bühne! Wer das Sportheim als Stätte für Feiern, Vereins-sitzungen o.ä. kennt, war überrascht, was man mit einem rotem Samtvorhang, einer erhabenen kleinen Bühne und professionellen Strahlern aus dem Sportheim "herausholen" kann. Unser Sportheim muss sich jetzt hinter kleinen Theaterbühnen nicht mehr verstecken. Für Ende April (29.04.2018) haben wir bereits das nächste Highlight "eingekauft" (siehe Seite 24). Für Kinder waren im letzten Herbst auch wieder zwei Künstler bei uns zu Gast. Für die kleinen Kleinen hat der Kasper seine Bühne aufgebaut und begeisterte nicht nur junge Fans sondern auch deren Eltern mit seinen spannenden und lustigen Einfällen. Für die größeren Kleinen war der Zauberer wieder goldrichtig. Mit der Figur

des Paulchen, der auf zauberhafte Weise den Umgang mit Niederlagen und den daraus erwachsenden Stärken auf die Bühne bringt, konnten sich viele Kinder identifizieren. Beide Figuren, der Kasper und der Zauberer, werden in Knittkuhl immer wieder mal gern gesehene Gäste sein.

Der Kasper ist schon demnächst (11 März 2018) wieder da mit einem neuen Stück.

Wir sind von sehr vielen Seiten darauf angesprochen worden, wie gut man es findet, dass wir mit der Reihe "KIS - Künstler im Sportverein" einen zusätzlichen kulturellen Aspekt in unseren Stadtteil gebracht haben. Wir nehmen dieses Lob gerne an und versprechen weiter daran zu arbeiten.

Euer KIS Team

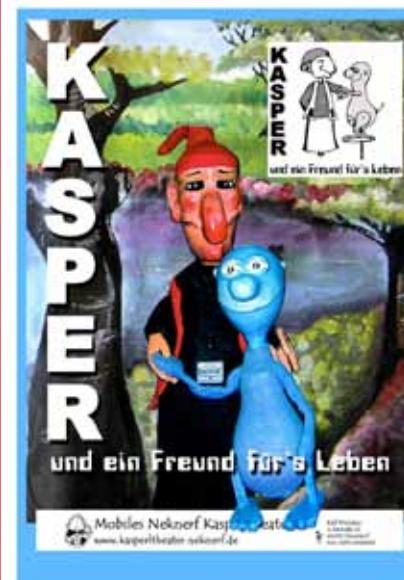


Erste-Hilfe-Kurs

| | |
|---------|--|
| Wann? | Am 10.03.2018 von 9-ca. 17 Uhr |
| Wo? | Bei uns im Sportheim, Am Püttkamp 9 |
| Wer? | Jeder kann teilnehmen |
| Kosten? | Für Personen, die den Kurs aufgrund ihrer Tätigkeit im Verein benötigen (z.B. Übungsleiter/innen, Sportschützen/innen) ist der Kurs kostenfrei. Für alle anderen kostet der Kurs 30 Euro. |

Hinweis: **Verbindliche Anmeldung** bitte bis zum **01.03.2018** an: buero@ssv-knittkuhl.de oder unter 0211-282923 zu den bekannten Bürozeiten.

Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt.
Wir empfehlen bequeme Kleidung und rutschfeste Schuhe.



Sonntag, 11. März
15:00 Uhr

im SSV-Vereinsheim,
Am Püttkamp 9.

Eintritt 5.-€
egal ob groß oder klein.

Vorverkauf in der Apotheke
Am Püttkamp 3

Damals war ich schlanker...
das „Best of“ mit Jens Heinrich Claassen.
Am Sonntag, 29.04.2018
um 18:00 Uhr

im SSV Vereinsheim,
Am Püttkamp 9

im Vorverkauf ab 19. März in der
Apotheke, Am Püttkamp 3
und an der Abendkasse



Jens Heinrich Claassen wirkt unglaublich authentisch wie er mit seinem Bambi-T-Shirt und einer guten Portion Selbstmitleid auf der Bühne steht, mit dem Publikum herumalbert und Klavier spielt. Sein ganzes Programm wirkt völlig spontan und impulsiv. Er schafft es in jeden seiner cleveren Witze so viel Persönlichkeit und Charisma zu legen, dass man einfach mitlachen muss und den liebenswerten Chaoten so schnell nicht vergessen wird.

Wir freuen uns Ihnen diese Künstler hier bei uns präsentieren zu können, was nicht leicht ist, weil er fast das ganze Jahr Gastkünstler auf den diversen AIDA-Schiffen ist.

Schauplatz Turnhalle.

Bereits eine halbe Stunde vor Anpfiff sind die Ränge prall gefüllt. Letzte Informationen, Positionen und Prognosen werden ausgetauscht. Dann endlich ist es so weit. Der Hauptakteur betritt den Raum, umschwirrt von seiner Sekundantin. Das Stimmengewirr erstirbt, die Blicke richten sich auf ihn. Auf wen? Na, auf ihn, den OB von Düsseldorf. Er ist in der Turnhalle der GGS Knittkuhl zu Gast und möchte mal mit den Bürgern der Stadtteile Ludenberg, Knittkuhl und Hubbelrath über ihre Probleme sprechen. Und derer scheint es reichlich zu geben, denn seine Sekundantin kommt mit dem Einhalten der Rednerliste kaum nach. Fragen über Fragen. Wann geht die Bebauung des Kasernengeländes los, was wird gebaut, wie hoch wird gebaut, wie teuer wird gebaut? Der OB gibt sein Bestes. An die 10.000 Menschen sollen kommen, in ca. 3000 Wohneinheiten wohnen. Aber wann und wie? Genauer weiß er auch noch nicht, der OB. Und was sagt die Bergische Landstraße dazu? Sie stöhnt jetzt schon und

weiß kaum noch wohin mit den ganzen Fahrzeu- gen? Noch mehr Busse? Eine Seilbahn, eine U-Bahn, eine Straßenbahn? Oder gar die Anbindung der Knittkuhler Straße an die A44? Nichts ist bisher entschieden, alles im Nebel. Grund, sich zurückzulehnen? Falsch. Die neuen Bürger kommen bestimmt und es werden mehr als die ehemals avisierten 3000 sein. Und da ergibt sich auch ganz speziell für den SSV ein Problem. Wie können wir uns als Sportverein auf diese Neubürger vorbereiten, von denen wir mit Sicherheit eine größere Zahl als neue Mitglieder erwarten dürfen? An welchen Schrauben müssen wir drehen? Verbreiterung des Angebots? Erweiterung der vorhandenen Gruppen? Erweiterung der Übungsflächen und -räume? Fragen über Fragen. Wir sollten uns rechtzeitig mit diesen Fragen auseinandersetzen und über Lösungen nachdenken, sonst stehen sie plötzlich vor der Tür und wir müssen mit den Schultern zucken. Siehe oben...

Wolfgang Grub

Restaurant



Kaisershaus

Wir empfehlen Ihnen nach den den jocken Tagen die Seele im Rotthäuser Bachtal baumeln zu lassen. Anschließend begrüßen wir Sie herzlich bei uns mit deftigen oder wilden Köstlichkeiten!

Denken Sie an Ihre Reservierung für die Osterfeiertage!

Küche durchgehend ab 11:30 Uhr geöffnet. Montag Ruhetag.

Reservierung erwünscht.

Erkrather Landstr. 82
40629 Düsseldorf

Tel.: 0211/243320
www.kaisershaus.de

SPORTHEIMBELEGUNG UND TERMINE

Heimausschuss - Monika Klöhn ☎ 94 21 46 26 Sportheim Vermietung - Yvonne Roettig 0157 76418068
vermietung@ssv-knittkuhl.de

| | | | |
|----------|-----------------|-----------------------------|------------------------------------|
| Montag | 19:30-23:00 Uhr | Sitzungen der Vereinsorgane | |
| Mittwoch | 10:30-12:30 Uhr | Büro- und Sprechzeit | Vereinssportlehrerin Susanne Babka |
| Freitag | 10:30-12:30 Uhr | Büro- und Sprechzeit | Vereinssportlehrerin Susanne Babka |

zusätzliche Termine siehe Übungsplan Gesundheitssport

| | | | |
|--------------------|-----------------|------------------------------------|----------------------|
| 1. Sa. im Mon. | 10:00-11:00 Uhr | Kassenstunde | |
| 2. Donnerstag | 15:00-18:00 Uhr | Spiele -Nachmittag für Erwachsene, | Erika Fritz ☎ 288935 |
| 3. Donnerstag | 15:00-17:00 Uhr | Gedächtnstraining, | Hilla Göbel ☎ 282339 |
| Letzt. Do. im Mon. | 15:00-18:00 Uhr | Seniorentreff, | Ute Mann |

NEU 2. Do. im Mon. 19:30-22:30 Uhr Stammtisch für alle: JEDER IST WILLKOMMEN **NEU**
(Ausnahmen siehe unten und SSV-Aushang)

Termine – Bitte vormerken

| | | |
|-------------|-----------|--|
| So 18. März | 10:00 Uhr | Osterfrühstück mit Anmeldung! |
| Do 10. Mai | | Himmelfahrts-Wandern, Essen ab ca. 13:00 Uhr |
| Sa 26. Mai | 15:00 Uhr | Maifest |
| Sa 07. Juli | 15:00 Uhr | Grillfest |
| Sa 22. Sept | 16:00 Uhr | Oktoberfest |
| Sa 27. Okt | 16:00 Uhr | Weinfest |
| Sa 15. Dez | 17:00 Uhr | „Letzter Stammtisch“ mit Anmeldung! |

Zusätzliche Veranstaltungen werden durch Aushang bekannt gegeben.



Hallo, mein Name ist Tanja Coenen.

Ich werde bei der nächsten Jahreshauptversammlung für das Amt der zweiten Kassiererin kandidieren. Damit ihr wisst, mit wem ihr es zu tun habt, werde ich mich nun vorstellen:

Ich bin gerade 39 Jahre alt geworden, seit 2010 verheiratet und habe seit 2012 unseren Sohn Felix. Wir sind 2012 nach Knittkuhl gezogen, wohnten zuerst Am Schulterbusch und jetzt Am Püttkamp. Durch Felix, der im Kinderturnen mitgemacht hat, bin ich seit 2013 Mitglied im SSV. Ich habe auch schon sehr oft bei diversen Festen im Hintergrund und in der Küche geholfen. Seit ich mit Christian Klöhn, dem 1. Vorsitzenden des Vereins, in einem Haus wohne, bin ich auch mehr im Verein tätig. Er zieht einen irgendwie mit da rein. Als er erfuhr, was ich beruflich mache, hat er mich gefragt, ob ich bereit wäre, im SSV mitzuarbeiten. Mein Job in der Kreditorenbuch-

haltung einer Mediaagentur und der Umgang mit Zahlen sind meine Welt. Quer denken und Einsatzbereitschaft sehe ich als meine Stärken.

Wenn ich eine Schwäche nennen müsste, würde ich gerade diese Einsatzbereitschaft auch als Schwäche sehen. Ich will damit sagen, dass ich schlecht nein sagen kann. Und ich stehe nicht so gern im Vordergrund.

Aber wenn man mich braucht und meine Zeit lässt es zu, bin ich immer da. Wenn ich etwas zusage, dann halte ich das auch.

Ich glaube, dass zwei Frauen „an der Kasse“ dem Verein gut tun können, weil Frauen einfach genauer sind und vieles unkomplizierter handhaben als Männer. Frauen „machen“ halt einfach!

Dieses Interview wurde von einem Mann geführt, der jetzt hoffentlich nicht eingeschnappt ist.

Ich würde mich freuen, wenn Sie mich bei der Wahl akzeptieren.



Aufgezeichnet von Volker Peters, Redaktion Sport Report

Namen werden im Internet nicht angezeigt.

UNSER ZENTRUM PLUS - GEMEINSAM AKTIV FÜR DAS ALTER

Die "zentren plus" werden gefördert durch die Landeshauptstadt Düsseldorf



Im „zentrum plus“ der AWO Ludenberg treffen Sie Menschen mit ähnlichen Interessen aus Ihrer Nachbarschaft, um gemeinsam aktiv zu werden. Menschen in der 2. und 3. Lebensphase stehen bei uns im Mittelpunkt. Unsere Angebote reichen von der Hilfe im Alltag, Gesundheitsförderung, Freizeit- und Begegnung bis zu Weiterbildungs- und Kreativangeboten, Kunst- und Kulturveranstaltungen sowie der Pflege interkultureller Begegnung.

Kontakt:

„zentrum plus“ der AWO Ludenberg
Benderstraße 129c
40625 Düsseldorf
Elisabeth Lange
Tel. 0211/60025-579

Zweigstelle:

Blanckertzstr. 26, Ludenberg



Arbeiterwohlfahrt
Kreisverband
Düsseldorf e.V.

ANZEIGE



St.Martin-Sängerinnen vor dem Vereinsheim

Impressum

Herausgeber:

Spiel- und Sportverein Düsseldorf-Knittkuhl 1972 e.V.
Am Püttkamp 9, 40629 Düsseldorf
☎/Fax 0211 / 28 29 23

SSV im Internet:

www.ssv-knittkuhl.de
E-mail: buero@ssv-knittkuhl.de
oder zentrum@ssv-knittkuhl.de

Vorsitzender:

Klöhn, Christian: ☎ 0211 / 54 35 72 99

Redaktion:

E-mail: sport-report@ssv-knittkuhl.de

Dr.Gruß, Wolfgang ☎ 0211 / 28 62 10
Klöhn, Peter ☎ 0211 / 94 21 46 26
Peters, Volker ☎ 0211 / 28 94 15

Anzeigen:

Peters, Volker ☎ 0211 / 28 94 15

Layout:

Klöhn, Peter ☎ 0211 / 94 21 46 26
✉ p.kloehn@gmx.de

Pressekontakt:

Dr.Gruß, Wolfgang ☎ 0211 / 28 62 10
✉ mogiwo@web.de

Bankverbindung:

Stadtsparkasse Düsseldorf
BIC: DUSSEDDXXX
IBAN:DE59300501100079000220

Sprechzeiten im Sportheim

Am Püttkamp 9 ☎0211 28 29 23

Mo. & Fr. 10:30-12:30 Uhr

Kassenstunde

1. Samstag i. M. 10:00-11:00 Uhr

Sprechzeiten im Gesundheitszentrum

Am Schultersbusch 3 ☎ 0211 20 92 71 38

Montag 11:00-13:00 Uhr

Donnerstag 14:30-16:30 Uhr

Herstellung: Druckerei Heimbuch

Althofstrasse 44, 45468 Mühlheim a.d.Ruhr.

☎ 0208 / 31055 Fax 0208 / 32760

✉ info@Heimbuch-media.de

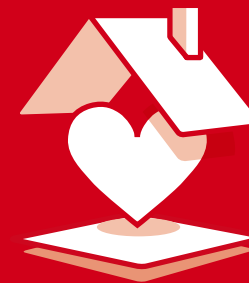
Auflage 800

31.Jahrgang Ausgabe Februar 2018

Der nächste Sport-Report (2/2018)

erscheint am 26.10.2018

Redaktionsschluss ist der 24.09.2018



WOHNRAUM FÜR GEFÜHLE
SCHMOOCK
IMMOBILIEN

ANZEIGE

Warum über Schmoock Immobilien suchen?

Wohnen ist eine Herzensangelegenheit. Mieter oder Käufer von Immobilien haben konkrete Vorstellungen und Ansprüche aber auch Sehnsüchte und Wünsche. Unsere Aufgabe ist es Ihre Bedürfnisse mit den Ihnen zur Verfügung stehenden Mitteln zu realisieren und das zu Ihnen passende Zuhause zu finden.



Warum über Schmoock Immobilien anbieten?

Eine Immobilie verkauft oder vermietet man nicht mehr mal eben so nebenbei. Die Suche nach einem potentiell geeignetem Käufer oder Mieter für ein Haus oder eine Wohnung ist heute eine komplexe Angelegenheit.

Wir sehen in jedem Auftrag eine persönliche Herausforderung. **Jedes Objekt wird von uns eingehend besichtigt** und fotografiert. Zusammen mit dem Anbieter ermitteln wir einen marktgerechten Kauf- oder Mietpreis. Nach der Erstellung eines aussagekräftigen Exposés wird jedes Objekt von uns individuell angeboten. Über **Medien wie Internet** und Tages- oder Stadtteilzeitungen erzielen wir eine große Marktabdeckung in kürzester Zeit. Bei Bedarf erreichen wir über **Inserate in entsprechenden Fachzeitschriften** einen speziellen Kundenkreis. Mit unseren Ausstellungsvitrinen und durch **Postwurfsendungen** sprechen wir gezielt potentielle Interessenten in einem begrenzten, von uns gewünschten Umfeld an.

www.schmoock-immobilien.de

Tel.: 0211-2880089 Fax: 0211-2880090

*Sportstätten:
Siehe Übungspläne*

Einladung

Ordentliche Mitgliederversammlung

Freitag, 23. März 2018, 19.30 Uhr

SSV-Sportheim, Am Püttkamp 9, 40629 Düsseldorf

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
3. Feststellung der Stimmberechtigung und Beschlussfähigkeit
4. Anträge zur Tagesordnung
5. Anerkennung der Tagesordnung
6. Berichte des Vorstandes und der Abteilungen / Fachsparten
7. Aussprache zu TOP 6
8. Kassenbericht und Erläuterung der Jahresabrechnung
9. Bericht der Kassenprüfer
10. Aussprache zu TOP 8 und TOP 9
11. Entlastung des Vorstandes

Pause

12. Wahl eines Wahlleiters
13. Vorstandswahlen gem. § 8 der Satzung
14. Wahl des Seniorenbeauftragten gem. § 8 der Satzung
15. Wahl des Schlichtungsausschusses gem § 11 der Satzung
16. Wahl der Kassenprüfer gem. § 14 der Satzung
17. Anträge
18. Ehrungen
19. Verschiedenes

Der Vorstand

Christian Klöhn

Oliver Brinks

1. Vorsitzender

2. Vorsitzender

| | | | | | | | |
|--|--|--|-------------------|--|--|--|--|
| | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| | | | Adressenaufkleber | | | | |
| | | | | | | | |
| | | | | | | | |